



Fachhochschule Bielefeld
University of Applied Sciences
Der Wahlvorstand

WAHLBEKANNTMACHUNG

**für die Nachwahl der studentischen Vertreterinnen und Vertreter
zum Senat und zu den Fachbereichsräten gemäß § 17 Abs. 1 der
Wahlordnung der Fachhochschule Bielefeld (WO) vom 13.12.2007**

Unter Bezugnahme auf das Wahlausschreiben vom 21.04.2009, bekanntgegeben im Verkündungsblatt der Fachhochschule Nr.8/2009, werden folgende Wahlbekanntmachung erlassen und die Wählerinnen und Wähler zur Stimmabgabe aufgefordert:

I. Ort und Zeit der Stimmabgabe:

Die Wahlen finden am

Dienstag, den 16. und Mittwoch, den 17. Juni 2009,

jeweils in der Zeit von 09.00 – 15.00 Uhr

statt.

Folgende Wahlräume werden eingerichtet:

- für die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Gestaltung** in ihrem Fachbereich, Lampingstraße 3, Bielefeld, Eingangshalle
- für die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Architektur und Bauingenieurwesen** in ihrem Fachbereich, Artilleriestr. 9, 32427 Minden, Mensa
- für die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Ingenieurwissenschaften und Mathematik, Lehreinheiten Elektrotechnik und Informationstechnik sowie Maschinenbau** am Standort Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10, Eingangshalle Hauptgebäude
- für die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Ingenieurwissenschaften und Mathematik, Lehreinheiten Produktentwicklung Mechatronik sowie Mathematik** am Standort Am Stadtholz 24, Eingangshalle B/C
- die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Sozialwesen** in ihrem Fachbereich, Kurt-Schumacher-Str. 6, Bielefeld, Gebäude C, Haupteingang AZF
- die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Wirtschaft und Gesundheit, Bereich Wirtschaft** in ihrem Fachbereich, Universitätsgebäude, Universitätsstr. 25, Bielefeld, Raum T 7 – 121
- die Wahlberechtigten des **Fachbereichs Wirtschaft und Gesundheit, Bereich Pflege und Gesundheit** am Standort Am Stadtholz 24, Bielefeld, Eingangshalle B/C

II. Regelung der Stimmabgabe

1. Allgemeines

Das Wahlrecht wird durch Abgabe eines Stimmzettels ausgeübt.

Für die einzelnen Wahlen werden die Stimmzettel durch folgende Farben gekennzeichnet:

Wahlen zum Senat	=	blau
Wahlen zu den Fachbereichsräten	=	gelb

Auf dem Stimmzettel wird angegeben, wie viele Namen höchstens anzukreuzen sind.

Jede/jeder Wahlberechtigte hat ihre/seine Stimme bzw. Stimmen auf dem Stimmzettel durch Ankreuzen an der neben dem Namen der Bewerberin / des Bewerbers / der Bewerber vorgesehenen Stelle persönlich abzugeben.

2. Wahlsysteme (§ 16 WO)

Je nach den eingegangenen Wahlvorschlägen wird entweder nach den Grundsätzen der personalisierten Verhältniswahl oder der Mehrheitswahl (Personenwahl) gewählt:

- a) Die personalisierte Verhältniswahl wird nach dem System von Listen geführt. Sie findet statt, wenn je Wahl und Gruppe oder Teilgruppe mehrere gültige Wahlvorschläge eingegangen sind (§ 16 Abs. 2 WO).

Jede/jeder Wahlberechtigte hat bei der Verhältniswahl für jede Wahl jeweils nur eine Stimme. Mit der Entscheidung für eine Bewerberin/einen Bewerber einer Liste wird zugleich auch die Liste insgesamt gewählt (§ 18 Abs. 9 WO).

- b) Nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl (Personenwahl) ist zu wählen, wenn je Wahl und Gruppe oder Teilgruppe nur ein gültiger Wahlvorschlag eingegangen ist (§ 16 Abs. 3 WO).

Bei Mehrheitswahl in einer Gruppe oder Teilgruppe hat die Wählerin/der Wähler je Wahl so viele Stimmen, wie Sitze auf die Gruppe oder Teilgruppe entfallen. Für die wahlberechtigten Mitglieder der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gilt dies für jede Teilgruppe, für die Mehrheitswahl stattfindet (§ 18 Abs. 11 WO).

III. Zugelassene Wahlvorschläge / anzuwendende Wahlsysteme:

1. Wahlen zum Senat

Es sind folgende Wahlvorschläge zugelassen (aufgeführt in der Reihenfolge ihres Eingangs, s. § 15 WO):

Vorschlagsliste 1

Peter, Sascha

FB Architektur und Bauingenieurwesen

Vorschlagsliste 2

Siekmann, Jascha

FB Sozialwesen

Vorschlagsliste 3

Chamoun, Afram

FB Ingenieurwissenschaften und Mathematik

Vorschlagsliste 4

Eßer, Dennis	FB Wirtschaft und Gesundheit
Danelski, Tanya	FB Wirtschaft und Gesundheit
Steinkirchner, Stefanie	FB Wirtschaft und Gesundheit
Block, Christina	FB Wirtschaft und Gesundheit

Vorschlagsliste 5

Richardsen, Jannis	FB Gestaltung
---------------------------	----------------------

Zwischen allen Vorschlagslisten bestehen Listenverbindungen.

Wahlsystem: Es wird nach den Regel der personalisierten Verhältniswahl gewählt.

2. Wahlen zu den Fachbereichsräten

a. Fachbereich Gestaltung

Es ist folgender Wahlvorschlag zugelassen:

Vorschlagsliste 1

Lindhorst-Emme, Sven
Schröder, Judith
Proschak, Barbara

Wahlsystem: Gewählt wird nach den Regeln der Mehrheitswahl (Personenwahl)

b. Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen

Es ist folgender Wahlvorschlag zugelassen:

Vorschlagsliste 1

Höring, Helge
Pirsig, Patrick
Müller, Ines

Wahlsystem: Gewählt wird nach den Regeln der Mehrheitswahl (Personenwahl)

c. Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik

Es sind folgende Wahlvorschläge zugelassen (aufgeführt in der Reihenfolge ihres Eingangs, s. § 15 WO):

Vorschlagsliste 1

Akbayin, Hülya
Gering, Michael
König, Christian F.

Vorschlagsliste 2

Föste, Patrick

Wahlsystem: Gewählt wird nach den Regeln der personalisierten Verhältniswahl.

d. Fachbereich Sozialwesen

Es ist folgender Wahlvorschlag zugelassen:

Vorschlagsliste 1

Marquardt, Kathrin
Krug, Nicole

Wahlsystem: Gewählt wird nach den Regeln der Mehrheitswahl (Personenwahl)

e. Fachbereich Wirtschaft und Gesundheit

Es sind folgende Wahlvorschläge zugelassen (aufgeführt in der Reihenfolge ihres Eingangs, s. § 15 WO):

Vorschlagsliste 1

Eßer, Dennis
Steines, Daniel
Danielski, Tanya
Block, Christina

Vorschlagsliste 2

Hoffhaus, Andreas
Mertens, Anna
Backhaus, Jutta

Wahlsystem: Gewählt wird nach den Regeln der personalisierten Verhältniswahl.

IV. Ort und Tag des Beschlusses dieser Wahlbekanntmachung

Bielefeld, den 02.06.2009

gez. Der Wahlvorstand
Der Wahlvorstand
der Fachhochschule Bielefeld